

Faunistische Notizen

83.) Wiederfunde zweier, in der Eifel als verschollen angesehener Arten: *Thaumetopoea processionea* (LINNAEUS, 1758) und *Calamia tridens* (HUFNAGEL, 1766) (Lep., Notodontidae et Noctuidae)

von ARMIN DUCHATSCH

Faunistical notice 83.) Rediscovery of two species, which were lost in the Eifel region: *Thaumetopoea processionea* (LINNAEUS, 1758) and *Calamia tridens* (HUFNAGEL, 1766)

Auf Anregung der biologischen Station der Stadt Düren in Nideggen-Brück unternahm ich im August 2002 eine Exkursion zum Meuchelberg über dem Heimbacher Stausee in der Eifel. Das Gelände fällt steil nach Süden ab. Geprägt wird der Steilhang von einem alten Nutzwald (Hauberg) mit Traubeneichen (*Quercus petraea*), in dem auch Heidekrautbestände (*Calluna vulgaris*) zu finden sind. Ein größerer Bereich zählt zu einer Ginster-Besenheide-Gesellschaft (*Genisto-Callunetum typicum* TÜXEN, 1937). Ein Wanderweg auf halber Höhe (250 m) wird geprägt von einer Hohlzahnschotterflur mit Gemeinem Hohlzahn (*Galeopsis tetrahit*), Mehliger Königskerze (*Verbascum lychnitis*) und Beständen von Wald-Habichtskraut (*Hieracium sylvaticum*), an denen ich vier *Euplagia quadripunctaria* (PODA, 1761) ruhend fand.

Zudem sind von den Tagfaltern *Aricia agestis* ([DENNIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) und *Pyronia tithonus* (LINNAEUS, 1767) kennzeichnend für diese xerotherme Hanglage.

Außerdem konnten fünf Mauereidechsen (*Padarcis muralis*) beobachtet werden. Diese werden der Unterart *brogniardi* zugeordnet.

Ein Leuchtabend noch am selben Tag (13.08.2002) erbrachte die respektable Zahl von 73 Arten. Einige Arten verdienen besondere Erwähnung. So konnte ein Exemplar von *Thaumetopoea processionea* (LINNAEUS, 1758) festgestellt werden. Laut A. HEMMERSBACH (mündl. Mitt.) hat sich der Eichenprozessionsspinner, nachdem er fast ein Jahrhundert nicht mehr beobachtet wurde, wieder am Niederrhein (Grenzgebiet zu Holland) etabliert. Er vermutet, daß es sich bei dem Exemplar um einen Arealerweiterer aus Belgien handeln könnte.

Als zweite verschollene Art konnte *Calamia tridens* (HUFNAGEL, 1766) festgestellt werden. Im Praxishandbuch Schmetterlingsschutz wird sie als Leitart der Binnendünen angeführt. Am Fundort scheint der Falter eher an die offenen Felspartien angepaßt zu sein.

Nach der Roten Liste NRW (DUDLER et al. 1999) gelten beide Arten für den Großraum V (Eifel/Siebengebirge) als ausgestorben oder verschollen. Es han-

delt sich somit um Wiederfunde für dieses Gebiet (Großlandschaft V). Im nächsten Jahr gilt es zu klären, ob es sich bei den nachgewiesenen Faltern um Exemplare eigenständiger Populationen handelt.

Bemerkenswert groß war der Anflug von *E. quadripunctaria*, konnten doch immerhin 16 Falter gezählt werden. Von den Noctuiden sind *Paracolax tristalis* (FABRICIUS, 1794) (3/R) und *Ipimorpha retusa* (LINNAEUS, 1761) (1/R) sowie von den Geometriden *Cyclophora ruficiliaria* (HERRICH-SCHÄFFER, 1855) (5/R), *Scopula marginepunctata* (GOEZE, 1781) (2/2), *Scotopteryx moeniata* (SCOPOLI, 1763) (6/V), *Euphygia biangulata* (HAWORTH, 1809) (4/V), *Catarhoe rubidata* ([DENNIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (2/3) und *Charissa obscurata* ([DENNIS & SCHIFFERMÜLLER], 1775) (5/3) zu erwähnen.

(in Klammern sind die beobachtete Anzahl und der Gefährdungsgrad in der Großlandschaft V = Eifel/Siebengebirge angegeben)

Literatur:

- DUDLER, H., KINKLER, H., LECHNER, R., RETZLAFF, H., SCHMITZ, W. & SCHUMACHER, H. (1999): Rote Liste der gefährdeten Schmetterlinge (Lepidoptera) in Nordrhein-Westfalen. 3. Fassung mit Artenverzeichnis. — in: LÖBF (Hrsg.): Rote Liste der gefährdeten Pflanzen und Tiere in Nordrhein-Westfalen. 3. Fassung. — LÖBF-Schrift., 17: 575-626, Recklinghausen
- EBERT, G. (1994): Thaumetopoeinae. — in: EBERT, G. (Hrsg.): Die Schmetterlinge Baden-Württembergs, Bd. 4, Nachtfalter II — S. 386-391, Verlag E. Ulmer, Stuttgart
- FORSTER, W. & WOHLFAHRT, T. (1955-1981): Die Schmetterlinge Mitteleuropas, Bd. 2-5, — Franckh'sche Verlagshandlung, Stuttgart
- KINKLER, H. (1997): II.2.3 Felsformationen. — in: LÖBF (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz. — LÖBF-Reihe Artenschutz, 1: 96-101, Recklinghausen
- KINKLER, H., BIESENBAUM, W. & WITTLAND, W. (1997): III. Hilfstabellen für den Schmetterlingsschutz. — in: LÖBF (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz. — LÖBF-Reihe Artenschutz, 1: 248-275, Recklinghausen
- RETZLAFF, H. (1997): II.2.1 Offene Dünen, Silikatmagerrasen, trockene und wechselfeuchte Heiden. — in: LÖBF (Hrsg.): Praxishandbuch Schmetterlingsschutz. — LÖBF-Reihe Artenschutz, 1: 68-83, Recklinghausen
- ROUGEOT, P. C. & VIETTE, P. (1983): Die Nachtfalter Europas und Nordafrikas. I. Schwärmer und Spinner (1. Teil). — Verlag Erich Bauer, Keltern

Anschrift des Verfassers:

Armin Duchatsch
Lange Heide 32
D-50374 Erftstadt
e-mail: Armin.Duchatsch@epost.de

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Melanargia - Nachrichten der Arbeitsgemeinschaft Rheinisch-Westfälischer Lepidopterologen e.V.](#)

Jahr/Year: 2002

Band/Volume: [14](#)

Autor(en)/Author(s): Duchatsch Armin

Artikel/Article: [Wiederfunde zweier, in der Eifel als verschollen angesehener Arten: *Thaumetopoea processionea* \(Linnaeus, 1758\) und *Calamia tridens* \(Hufnagel, 1766\) \(Lep., Notodontidae et Noctuidae\) 126-127](#)